

Name: ..... Klasse: ..... Datum: .....

**Gleichsetzungsnominative - die Bestimmung****LÖSUNG**

Der **Gleichsetzungsnominativ** folgt nicht nur auf das Verb **sein** (bin, bist, ist, sind, seid). Auch nach den Verben wie *werden* (nicht in der Verwendung als Verb für die Futurbildung), *heißen*, *bleiben*, *gelten (als)*, *(sich) fühlen (als)* ... kann ein zweiter Nominativ im Satz folgen.

**1. Die Verben in den folgenden Sätzen bilden den Gleichsetzungsnominativ. Setze die Verben in der gleichen Form in die Lücken ein, wie sie im Satz stehen.**

Thomas bleibt Klassensprecher. **bleibt**Mein Vater heißt Frank. **heißt**Der Tipp galt als Volltreffer. **galt**Er entpuppt sich als guter Schlagzeuger. **entpuppt sich**Die Klasse fühlt sich als Champion. **fühlt**Mandy wird Optikerin. **wird****2. Den Gleichsetzungsnominativ und andere Satzglieder bestimmen**

Akkusativobjekt, Dativobjekt, Genitivobjekt, Gleichsetzungsnominativ oder Subjekt?

**Bestimme die markierten Satzglieder.**Hastig nahm Herr Werner **die kleine Taschenlampe** in die Hand. **Akkusativobjekt**Thomas kaufte **dem Hamster** ein grünes Laufrad. **Dativobjekt**Tim und Dennis werden **Erzieher**. **Gleichsetzungsnominativ**Man beschuldigt ihn **des Diebstahls**. **Genitivobjekt**Für das Sägen benötigt **man** das richtige Werkzeug. **Subjekt**Meine Freundin heißt **Hannah**. **Gleichsetzungsnominativ**Das neue Outfit veränderte **Jannes**. **Akkusativobjekt**Du bist **ein Schatz**. **Gleichsetzungsnominativ**Sandra bleibt **Klassenbeste**. **Gleichsetzungsnominativ**